



# Amtskurier Güstrow-Land

**Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt  
des Amtes Güstrow-Land**

mit den Gemeinden Glasewitz, Groß Schwiesow, Gülzow-Prüzen,  
Gütow, Klein Upahl, Kuhs, Lohmen, Lüssow, Mistorf, Mühl Rosin, Plaaz,  
Reimers-hagen, Sarmstorf, Zehna

Jahrgang 24

Mittwoch, den 03. August 2016

Nummer 08



## Zu Besuch bei Christoph 34

Regionale Schule mit Grundschule Zehna  
Lesen Sie mehr auf Seite 12.

## Anschrift und Öffnungszeiten des Amtes Güstrow-Land

**Amt Güstrow-Land**

Haselstraße 4, 18273 Güstrow (Distelberg)

**Postalische Anschrift:**

Postfach 1463, 18264 Güstrow

**E-Mail-Adresse:**

info@amt-guestrow-land.de

**Homepage:**

www.amt-guestrow-land.de

**Telefon:** 03843 69330**Fax:** 03843 69332**Öffnungszeiten:**

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

**Sprechzeit des Amtsvorstehers:**

donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr

**Schiedsperson Frau Dr. Walther:**

nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 03843 246000

## ■ Amtliche Bekanntmachungen

### Amt Güstrow-Land

#### Aus der Niederschrift der Sitzung des Amtsausschusses vom 29.06.2016

**Drucksachen-    Beschluss  
nummer**Öffentlicher Teil

08/16                      Der Amtsausschuss des Amtes Güstrow-Land beschließt die Annahme folgender Spende:  
- 200,00 EUR vom Landwirtschaftlichen Unternehmen Sarmstorf e. G. für den Sieger des Amtsausschusses der FFW des Amtes Güstrow-Land in Sarmstorf.

## Wahlbekanntmachung

### Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 04.09.2016 von 8.00 bis 18.00 Uhr

1. Folgende Gemeinden bilden je einen Wahlbezirk und haben ihren Wahlraum wie folgt eingerichtet:

Gemeinde	Wahlbezirk	Wahlraum
Glasewitz	001	Gemeindesaal Glasewitz, Lindenstraße 14 (barrierefrei)
Groß Schwiesow	001	Gemeindehaus Groß Schwiesow, Am Speicher 2 (barrierefrei)
Klein Upahl	001	Dorfgemeinschaftshaus Klein Upahl, Dorfstraße 20 (nicht barrierefrei)
Kuhs	001	Gemeinderäume Kuhs, Rostocker Chaussee 21 (barrierefrei)
Lohmen	001	alter Tanzsaal Lohmen, Dorfstraße 23 (barrierefrei)
Lüssow	001	Seniorenclub Lüssow, Zum Bahnhof 6-7 (barrierefrei)
Mistorf	001	Dorfgemeinschaftshaus-FFw Mistorf, An der Feuerwehr 1 (barrierefrei)
Mühl Rosin	001	Schule Mühl Rosin, Waldsiedlung 8 (barrierefrei)
Plaaz	001	Feuerwehrgebäude Plaaz, Dorfstraße 19 a (barrierefrei)
Reimershagen	001	Gemeindebüro Reimershagen, Dorfstraße 30 (nicht barrierefrei)
Sarmstorf	001	Gemeindebüro Sarmstorf, Dorfstraße 5 (nicht barrierefrei)
Zehna	001	Schule Zehna, Dorfstraße 49 (nicht barrierefrei)

Folgende Gemeinden sind in 2 Wahlbezirke eingeteilt und haben ihre Wahlräume wie folgt eingerichtet:

Gemeinde	Wahlbezirk/Abgrenzung	Wahlraum
Gülzow-Prüzen	001	Feuerwehrgerätehaus Gülzow, Boldebucker Weg 5 (barrierefrei) (Gülzow, Langensee, Parum, Wilhelminenhof, Boldebuick)



	002	Autohaus Görn, Prützen, Goldberger Straße 3 (barrierefrei) (Groß Upahl, Hägerfelde, Karcheez, Mühlengeez, Prützen, Tieplitz)
Gutow	001	Dorfbegegnungsstätte „Mühle“ Gutow, Goldberger Straße 12 (barrierefrei) (Badendiek, Ganschow, Gutow, Schönwolde)
	002	Gemeindehaus Bülower Burg, Am Brunnenweg 1 (nicht barrierefrei) (Bülow, Bülower Burg)

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten spätestens am **13.08.2016** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

2. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 17.00 Uhr im Amtsgebäude, Haselstraße 4, 18273 Güstrow zusammen.
3. Jede Wählerin und jeder Wähler hat zur Landtagswahl zwei Stimmen: eine Erststimme für die Wahl der oder des Wahlkreisabgeordneten und eine Zweitstimme für die Wahl einer Landesliste.

Der linke Teil des Stimmzettels enthält für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge und rechts davon einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der rechte Teil des Stimmzettels enthält für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien und ihre Kurzbezeichnungen sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen oder Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links davon einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wahlberechtigten geben ihre zwei Stimmen in der Weise ab, dass sie auf dem linken und auf dem rechten Teil des Stimmzettels jeweils durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Wahlvorschlag die Stimme gelten soll.

4. Wahlberechtigte können in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.

Die Wahlberechtigten sollen zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung mitbringen. Sie haben auf Verlangen des Wahlvorstandes einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Führerschein, Reisepass) vorzulegen.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.

Zur Kennzeichnung des Stimmzettels muss eine Wahlzelle des Wahlraumes oder ein dafür bestimmter Nebenraum einzeln aufgesucht werden. Der Stimmzettel ist in gefaltetem Zustand so in die Wahlurne zu legen, dass die Kennzeichnung von Umstehenden nicht erkannt werden kann.

5. Wahlberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl durch Briefwahl teilnehmen oder für die Stimmabgabe einen beliebigen Wahlraum in dem Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, aufsuchen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wer mit dem Wahlschein in einem Wahlraum des Wahlkreises wählen will, muss neben einem amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Führerschein, Reisepass) den Wahlschein und den Stimmzettel aus den Briefwahlunterlagen mitbringen und erhält im Wahlraum gegen Abgabe des mitgebrachten Stimmzettels einen neuen Stimmzettel.

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Der Zutritt zum Wahlraum ist während der Wahlzeit und während der Auszählung jederzeit möglich, soweit die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl nicht beeinträchtigt wird. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wahlberechtigten durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 28 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes).
7. Das Wahlrecht kann von jeder Wählerin und von jedem Wähler nur einmal ausgeübt werden. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

29.07.2016

Die Gemeindewahlbehörde



Tessenow  
Amtsvorsteher

## Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 4. September 2016

1. Die Wählerverzeichnisse zu der oben aufgeführten Wahl für die Wahlbezirke der Gemeinden Glasewitz, Groß Schwiesow, Gülzow-Prüzen, Gutow, Klein Uphal, Kuhs, Lohmen, Lüssow, Mistorf, Mühl Rosin, Plaaz, Reimershagen, Sarmstorf, Zehna werden in der Zeit vom **15. bis 19. August 2016** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Amt Güstrow-Land, Haselstraße 4, 18273 Güstrow, Zi. 004 und 007 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht besteht nicht hinsichtlich der Daten der Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 und 5 BMG eingetragen ist. Die Wählerverzeichnisse werden im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

### Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die betreffende Wahl eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig und unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am **19. August 2016** bis 12:00 Uhr bei der Gemeindevahlbehörde Amt Güstrow-Land, Haselstraße 4, 18273 Güstrow, Zi. 004 und 007 unter Angabe der Gründe einen Antrag auf Berichtigung stellen. Der Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **13. August 2016** eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wahlscheine werden bei der Erfüllung der wahlrechtlichen Voraussetzungen erteilt.  
Wer **einen Wahlschein** für die Landtagswahl hat, kann an der Wahl des Landtages **durch Briefwahl oder** durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises**, für den der Wahlschein ausgestellt ist, teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag:
- a) eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person;
  - b) eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person,
    - aa) wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 3 der Landes- und Kommunalwahlordnung (bis zum **12. August 2016**) oder die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 16 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung (bis zum **19. August 2016**) versäumt hat,
    - bb) wenn ihr Wahlrecht im Berichtigungs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindevahlbehörde gelangt ist.

Wahlscheine können bis Freitag, **2. September 2016, 12.00 Uhr** bei der Gemeindevahlbehörde schriftlich oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Danach ist die Erteilung von Wahlscheinen nur noch in Ausnahmefällen möglich:

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm Samstag, **3. September 2016, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Am Wahltag bis 15.00 Uhr können noch Wahlscheine beantragt werden,

- wenn Wahlberechtigte aus einem von ihnen nicht zu vertretenden Grund (siehe Nummer 5 b) nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden sind, oder
- wenn Wahlberechtigte den Wahlraum wegen nachgewiesener plötzlicher Erkrankung nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte für die Landtagswahl folgende erforderlichen Unterlagen für die Briefwahl:
- einen amtlichen blauen Stimmzettel des Wahlkreises,
  - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
  - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift der Gemeindevahlbehörde, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Wenn der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen bei der Wahlbehörde persönlich abgeholt wird, kann gleich an Ort und Stelle gewählt werden.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung hierzu durch Vorlage des unterschriebenen Wahlscheinantrages oder einer gesonderten schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Die bevollmächtigte Person darf nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten. Dieses hat sie der Gemeindebehörde schriftlich zu versichern, bevor sie die Unterlagen erhält.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem unterschriebenen Wahlschein der Landtagswahl so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass dieser dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Wahlbriefe in den amtlichen roten Wahlbriefumschlägen, die innerhalb der Bundesrepublik Deutschland bei der Deutschen Post AG aufgegeben werden, müssen vom Wähler nicht freigemacht werden, solange keine besondere Versendungsform gewählt wird. Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Güstrow, d. 29.07.2016

Die Gemeindevahlbehörde



Tessenow  
Amtsvorsteher



## Gemeinde Gülzow Prützen

### Aus der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prützen vom 14.07.2016

#### Drucksachen- Beschlus nummer

#### Öffentlicher Teil

- 14/16 Der Aufhebung des Beschlusses DS-Nr. 13a/15 vom 12.11.2015 zur Ausschreibung des Verkaufs des Flurstücks 1/13 (alt: 1/11) der Flur 1, Gemarkung Tieplitz, wird zugestimmt.
- 15/16 Die Gemeindevertretung beschließt die Abschaltung der Straßenbeleuchtung in den Sommermonaten nicht vorzunehmen.
- 19/16 Die Gemeindevertretung beschließt, die Bauleistungen für die Maßnahme „Sanierung Gemeindehaus Prützen“ Los 1 - Außenanlagen zum Angebotspreis von 48.546,88 EURO an die Firma GaLaBau Kurt Schrader, Waldstraße 32, 19399 Sandhof, zu vergeben.
- 20/16 Die Gemeindevertretung beschließt, die Bauleistungen für die Maßnahme „Sanierung Gemeindehaus Prützen“ Los 3 - Dach zum Angebotspreis von 50.707,74 EURO an die Firma Bedachung Güstrow GmbH, Hafestraße 14, 18273 Güstrow, zu vergeben.

#### Nicht öffentlicher Teil

- 16/16 Der Veräußerung des Zetors Z 3320 mit einem AGRITEC-Schlegelmäher GS 40 und einem 3 Tonnen - 2-Achsanhänger HK 3/2 wird zugestimmt.
- 17/16 Die Gemeindevertretung stimmt der Verpachtung von Teilflächen von ca. 550 qm des Flurstücks 98/1 der Flur 1, Gemarkung Wilhelminenhof, gemäß Variante 2 zu.
- 18/16 Die Gemeindevertretung stimmt der Verlängerung und der Änderung eines Pachtvertrages einer Teilfläche von ca. 6.280 qm des Flurstücks 98/1 der Flur 1, Gemarkung Wilhelminenhof, gemäß Variante 1 zu.

## Gemeinde Gutow

### Bekanntmachung der Gemeinde Gutow

Bekannt gemacht wird hiermit der Beschluss der Gemeindevertretung Gutow vom 23.06.2016 über die Abrechnung der beitragsfähigen Ausbaumaßnahme „Brunnenweg“ in Gutow, OT Bülower Burg.

- Die Straße „Brunnenweg“ in Gutow, OT Bülower Burg wurde erneuert.
- Die tatsächlichen Kosten für die Maßnahme betragen insgesamt 205.265,50 EURO.  
Die Maßnahme wurde mit Mitteln für die Dorferneuerung in Höhe von 132.168,00 EURO gefördert, damit reduziert sich der beitragsfähige Gesamtaufwand auf den Eigenmittelanteil von 73.097,50 EURO.

- Der beitragsfähige Gesamtaufwand in Höhe von 73.097,50 EURO ist nach den Bestimmungen des § 8 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes von Mecklenburg-Vorpommern vom 12.04.2005 (KAG M-V) in Verbindung mit der Straßenausbaubeitragssatzung (StABS) der Gemeinde Gutow vom 18.11.2004 auf die Gemeinde und die Beitragspflichtigen zu verteilen, denen durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme dieser Einrichtung Vorteile erwachsen.

Somit ergibt sich folgender Anliegerbeitrag:

Beitragsfähiger Gesamtaufwand:	73.097,50 EURO
- davon Gemeindeanteil 50 %	36.548,75 EURO

Anliegeranteil	36.548,75 EURO
----------------	----------------

Das Abrechnungsgebiet wird gemäß Anlage festgelegt. Der umlagefähige Aufwand ist gemäß § 5 StABS nach der gewichtigen Grundstücksfläche auf die Grundstücke zu verteilen, die das Abrechnungsgebiet bilden. Das Abrechnungsgebiet umfasst Grundstücke mit einer anrechenbaren Fläche von insgesamt 53.264,55 qm.

Somit entfallen auf 1 qm anrechenbare Fläche 0,6862 EURO (36.548,75 EURO : 53.264,55 qm = 0,6862 EURO).

Der Beitrag je qm anrechenbare Fläche wird auf 0,69 EURO festgesetzt.

Die Herstellung der Straße und die Einleitung des Beitragsverfahrens werden hiermit öffentlich bekannt gegeben.



## Gemeinde Lohmen

### 2. Nachtragshaushaltsatzung der Gemeinde Lohmen für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 27.06.2016 folgende Nachtragshaushaltsatzung erlassen:

#### § 1

##### Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr auf EUR
1. im Ergebnishaushalt				
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	3.893.000	912.100	0	4.805.100
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	3.601.300	315.800	0	3.917.100
der Saldo der der ordentlichen Erträge und				
Aufwendungen auf	291.700	596.300	0	888.000
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	0	0	0
der Gesamtbetrag der außerordentlichen				
Aufwendungen auf	0	0	0	0
der Saldo der der außerordentlichen Erträge und				
Aufwendungen auf	0	0	0	0
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der				
Rücklagen auf	291.700	596.300	0	888.000
die Einstellung in Rücklagen auf	291.700	596.300	0	888.000
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0	0	0	0
das Jahresergebnis nach Veränderung der				
Rücklagen auf	0	0	0	0
2. im Finanzhaushalt				
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	3.793.100	889.600	0	4.682.700
die ordentlichen Auszahlungen auf	3.451.600	277.000	0	3.728.600
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	341.500	612.600	0	954.100
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	0	0	0
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0	0	0	0
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	33.700	741.700	0	775.400
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	45.200	1.177.000	0	1.222.200
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus				
Investitionstätigkeit auf	-11.500	-435.300	0	-446.800
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	378.700	89.000	0	467.700
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	708.700	266.300	0	975.000
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus				
Finanzierungstätigkeit auf	-330.000	-177.300	0	-507.300

festgesetzt.

#### § 2

##### Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

*Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.*

#### § 3

##### Verpflichtungsermächtigungen

*Verpflichtungsermächtigungen wird nicht veranschlagt.*

#### § 4

##### Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

wird festgesetzt

von bisher	378.700 EUR	auf	467.700 EUR
------------	-------------	-----	-------------

#### § 5

##### Hebesätze

Die Hebesätze für Realsteuer werden wie folgt festgesetzt.

##### 1. Grundsteuer

a) für land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A)	von bisher	233 v. H.	auf	233 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	von bisher	314 v. H.	auf	314 v. H.

##### 2. Gewerbesteuer

	von bisher	200 v. H.	auf	200 v. H.
--	------------	-----------	-----	-----------

## § 6

**Stellen gemäß Nachtragsstellenplan**

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt bisher **8,375** Vollzeitäquivalente (VzÄ) und nunmehr **10,100** Vollzeitäquivalente (VzÄ).

## § 7

**Eigenkapital**

	bisher EUR	nunmehr EUR
Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	3.711.530,27	4.192.301,33
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	4.012.430,27	4.493.201,33
und zum 31.12. des Haushaltjahres 2016	4.304.130,27	5.381.201,33

Der Jahresabschluss 2014 liegt vor.

Lohmen, den 27.06.2015

  
Dikau  
Bürgermeister

**Hinweis:**

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Nachtragshaushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme

**vom 08.08.2016 (Montag) bis 26.08.2016 (Freitag)**

zu folgenden Öffnungszeiten

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag**

**von 09:00 - 12:00 Uhr**

**Dienstag**

**von 14:00 - 16:00 Uhr**


**Donnerstag**

**von 14:00 - 18:00 Uhr**

**im Amtsgebäude, Zimmer 103**

öffentlich aus.



  
Dikau  
Bürgermeister

## **Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Lohmen**

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KVM-V) vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Lohmen vom 27.06.2016 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Satzung erlassen:

### **Artikel 1**

#### **Änderung der Hauptsatzung**

Die Hauptsatzung der Gemeinde Lohmen vom 08.09.2009, zuletzt geändert am 29.06.2015, wird wie folgt geändert:

1. § 5 „Ausschüsse“ Abs. 3 erhält folgende Fassung:

(3) Das Aufgabengebiet des Haupt- und Finanzausschusses umfasst:

- Koordinierung der Arbeit der anderen Ausschüsse
- Organisationsfragen
- Finanz- und Haushaltswesen
- Steuern, Gebühren, Beiträge und sonstige Abgaben

Der Haupt- und Finanzausschuss entscheidet über eine Einstellung, Höhergruppierung und Kündigung von Arbeitnehmern der Gemeinde Lohmen.

Der Ausschuss entscheidet über die Vergabe von Aufträgen nach VOB innerhalb einer Wertgrenze von 2.500,- EUR bis 250.000,- EUR und Baunebenleistungen nach VOL/A innerhalb einer Wertgrenze von 2.500,- EUR bis 50.000,- EUR sowie über freiberufliche Ingenieur- und Architektenleistungen innerhalb einer Wertgrenze von 2.500,- EUR bis 50.000,- EUR.

Der Bürgermeister informiert über die Vergabe in der folgenden Gemeindevertretersitzung.

Der Ausschuss trifft Entscheidungen über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 44 KVM-V von 100,- EUR bis 1.000,- EUR.

### **Artikel 2**

#### **In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Lohmen, den 01.07.2016

  
Dikau  
Bürgermeister

Hiermit ist die am 27.06.2016 beschlossene Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Lohmen, ausgefertigt am 01.07.2016, bekannt gemacht.

Die Satzung wurde der Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese nach § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777) geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

## Bekanntmachung der Gemeinde Lohmen

Bekannt gemacht wird hiermit der Beschluss der Gemeindevertretung Lohmen vom 27.06.2016 über die Abrechnung der beitragsfähigen Ausbaumaßnahme M 44 - 26 „Altenhäger Weg“ in Lohmen

1. Die Straße „Altenhäger Weg“ in Lohmen wurde erneuert.
2. Die tatsächlichen Kosten für die Maßnahme betragen insgesamt 242.598,76 EURO.

Die Maßnahme wurde mit Mitteln für die Dorferneuerung in Höhe von 157.474,26 EURO gefördert, damit reduziert sich der beitragsfähige Gesamtaufwand auf den Eigenmittelanteil von 85.124,50 EURO.

3. Der beitragsfähige Gesamtaufwand in Höhe von 85.124,50 EURO ist nach den Bestimmungen des § 8 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes von Mecklenburg-Vorpommern vom 12.04.2005 (KAG M-V) in Verbindung mit der Straßenausbaubeitragsatzung (StABS) der Gemeinde Lohmen vom 31.07.2003 auf die Gemeinde und die Beitragspflichtigen zu verteilen, denen durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme dieser Einrichtung Vorteile erwachsen.

Somit ergibt sich folgender Anliegerbeitrag:

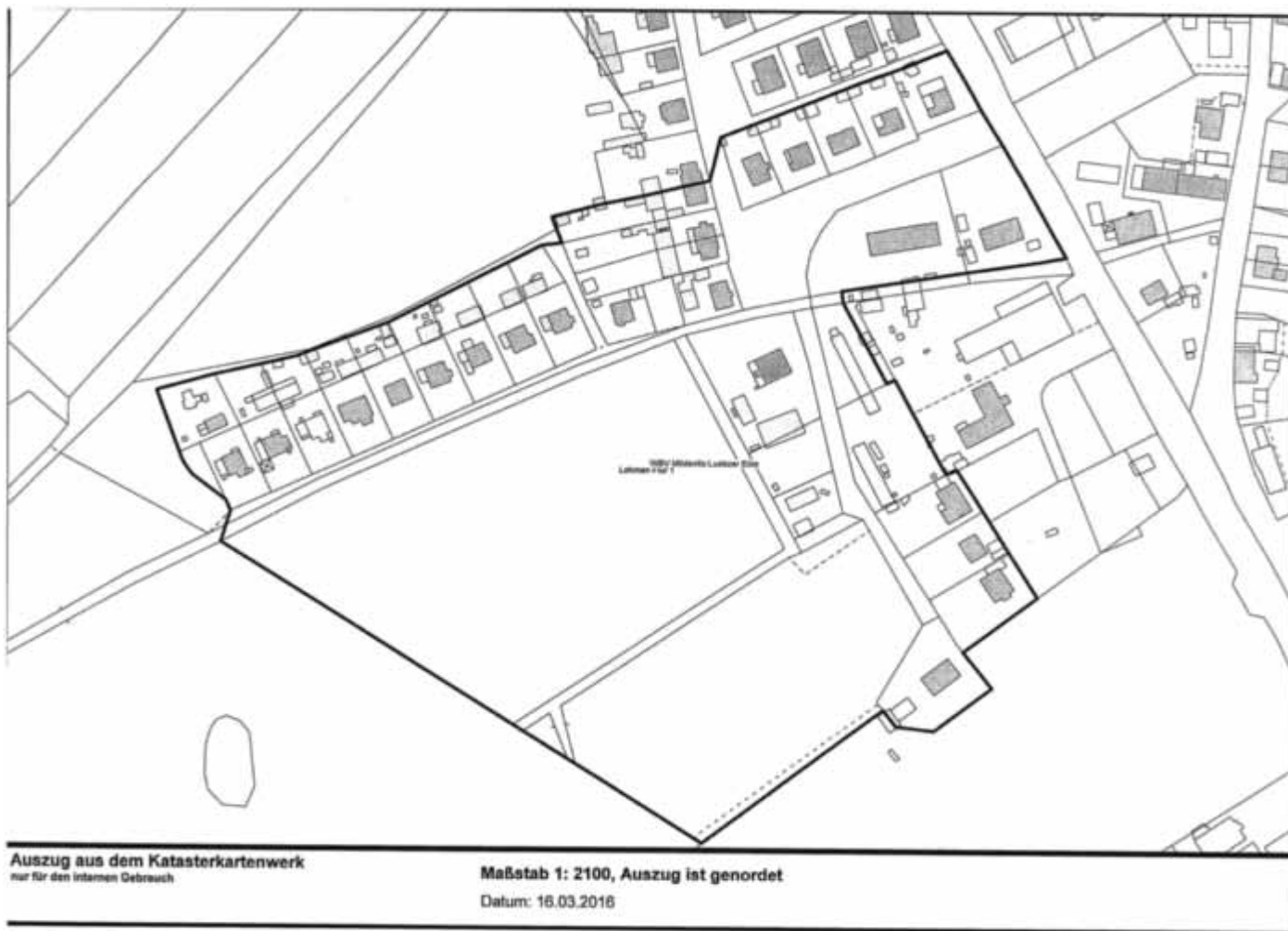
Beitragsfähiger Gesamtaufwand:	85.124,50 EURO
- davon Gemeindeanteil 50 %	42.562,25 EURO
Anliegeranteil	42.562,25 EURO

Das Abrechnungsgebiet wird gemäß Anlage festgelegt. Der umlagefähige Aufwand ist gemäß § 5 StABS nach der gewichtigen Grundstücksfläche auf die Grundstücke zu verteilen, die das Abrechnungsgebiet bilden. Das Abrechnungsgebiet umfasst Grundstücke mit einer anrechenbaren Fläche von insgesamt 32.658,99 qm.

Somit entfallen auf 1 qm anrechenbare Fläche 1,3032 EURO (42.562,25 EURO : 32.658,99 qm = 1,3032 EURO).

Der Beitrag je qm anrechenbare Fläche wird auf 1,30 EURO festgesetzt.

Die Herstellung der Straße und die Einleitung des Beitragsverfahrens werden hiermit öffentlich bekannt gegeben.



## Gemeinde Mühl Rosin

### Aus der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Mühl Rosin vom 30.06.2016

#### Drucksachen- Beschluss nummer

#### Öffentlicher Teil

- |       |                                                                                                                                                                                                                    |
|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 05/16 | Der Bürgermeister überträgt die Anordnungsvollmacht des zu zahlenden Rechnungsbetrages auf die entsprechenden Fachämter.                                                                                           |
| 06/16 | Die Gemeindevertretung Mühl Rosin beschließt die Kündigung des Mietverwaltungsvertrages für Wohnungen und Gewerbe zwischen der Gemeinde Mühl Rosin und der V+V Immobilien GmbH, Markt 15/16, 18273 Güstrow, nicht. |



## Gemeinde Reimershagen

### Aus der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Reimershagen vom 14.07.2016

Drucksachen- nummer	Beschluss		
			GmbH, Dorfplatz 2, 18276 Gülzow-Prüzen, zu vergeben.
<u>Öffentlicher Teil</u>		15/16	Die Gemeindevertretung beschließt, die Bauleistungen für die Maßnahme „Erneuerung der Dorfstraße in Suckwitz“ zum Angebotspreis von 172.548,61 EUR an die Firma IMMIG Bau Müritz & Co. KG, OT Vielist, Dorfstraße 34, 17194 Grabowhöfe, zu vergeben
07/16	Die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird beschlossen.		
08/16	Die Gemeindevertretung beschließt, die Planungsleistung für die Maßnahme „Erneuerung der Dorfstraße in Kirch Kogel“ zum Angebotspreis von 24.813,71 EUR an das Ingenieurbüro Osterkamp & Klück, Beratende Ingenieure GmbH, Dorfplatz 2, 18276 Gülzow-Prüzen, zu vergeben.		
			<u>Nicht Öffentlicher Teil</u>
		10/16	Der Veräußerung der Flurstücke 21, 31, 44/2, 154 der Flur 1 und 211, 227, 240 der Flur 2, Gemarkung Groß Tessin, wird zugestimmt.
14/16	Die Gemeindevertretung beschließt, die Bauleistungen für die Maßnahme „Erneuerung der Dorfstraße in Kirch Kogel“ zum Angebotspreis von 296.787,49 EUR an die Firma Straßenbau Brüel GmbH, Weg zum Roten See 66, 19412 Brüel, zu vergeben.	11/16	Der Veräußerung der Flurstücke 58/2 der Flur 2, Gemarkung Suckwitz und 23/2 der Flur 1, Gemarkung Reimershagen, wird zugestimmt.
		12/16	Der Veräußerung der Flurstücke 49/2 der Flur 1, Gemarkung Reimershagen und 163/2 der Flur 1, Gemarkung Suckwitz, wird zugestimmt.
09/16	Die Gemeindevertretung beschließt, die Planungsleistung für die Maßnahme „Erneuerung der Dorfstraße in Suckwitz“ zum Angebotspreis von 15.775,40 EUR an das Ingenieurbüro Osterkamp & Klück, Beratende Ingenieure	13/16	Die Gemeindevertretung stimmt der Verpachtung der Flurstücke 23/1 der Flur 1, Gemarkung Reimershagen und 167 der Flur 1 sowie 40 und 66/1 der Flur 2, Gemarkung Suckwitz, zu.

### 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Reimershagen für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 14.07.2016 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

#### § 1

#### Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr auf EUR
1. im Ergebnishaushalt				
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	505.500	98.300	0	603.800
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	551.400	100.500	0	651.900
der Saldo der der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-45.900	-2.200	0	-48.100
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	0	0	0
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0	0	0
der Saldo der der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0	0	0	0
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-45.900	0	2.200	-48.100
die Einstellung in Rücklagen auf	0	0	0	0
die Entnahmen aus Rücklagen auf	45.900	2.200	0	48.100
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	0	0	0	0
2. im Finanzhaushalt				
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	440.100	0	3.700	436.400
die ordentlichen Auszahlungen auf	463.300	0	2.100	461.200
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-23.200	0	1.600	-24.800
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	0	0	0
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0	0	0	0
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.100	583.700	0	587.800
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0	580.300	0	580.300
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.100	3.400	0	7.500

d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	100.700	0	2.200	98.500
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	81.600	0	400	81.200
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus				
Finanzierungstätigkeit auf	19.100	0	1.800	17.300

festgesetzt.

## § 2

**Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen***Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.*

## § 3

**Verpflichtungsermächtigungen***Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.*

## § 4

**Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit**

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

wird festgesetzt

von bisher	43.500 EUR	auf	43.100 EUR
------------	------------	-----	------------

## § 5

**Hebesätze**

Die Hebesätze für Realsteuer werden wie folgt festgesetzt:

## 1. Grundsteuer

## a) für land- und forstwirtschaftlichen Flächen

(Grundsteuer A)

von bisher	280 v. H.	auf	280 v. H.
------------	-----------	-----	-----------

## b) für die Grundstücke

(Grundsteuer B)

von bisher	380 v. H.	auf	380 v. H.
------------	-----------	-----	-----------

## 2. Gewerbesteuer

von bisher	370 v. H.	auf	370 v. H.
------------	-----------	-----	-----------

## § 6

**Stellen gemäß Nachtragsstellenplan**Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt bisher **0** Vollzeitäquivalente (VzÄ) und nunmehr **0** Vollzeitäquivalente (VzÄ).

## § 7

**Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt

und zum 31.12. des Haushaltjahres 2016

bisher	nunmehr
EUR	EUR
839.782	839.782
836.282	836.282
794.482	792.282

Der Jahresabschluss 2014 liegt vor.

Güstrow, 14.07.2016


**Hinweis:**

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme

**vom 08.08.2016 (Montag) bis 26.08.2016 (Freitag)**

zu folgenden Öffnungszeiten

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag****von 09:00 - 12:00 Uhr****Dienstag****von 14:00 - 16:00 Uhr****Donnerstag****von 14:00 - 18:00 Uhr****im Amtsgebäude, Zimmer 103**

öffentlich aus.

Kupfer  
Bürgermeister

## Bekanntmachungen Amtsgericht

### Hinweis zu Zwangsversteigerungen

Die vom Amtsgericht Güstrow festgelegten Termine für Zwangsversteigerungen von Immobilien werden auf nachfolgenden Internetportalen veröffentlicht:

- www.zvg.com,
- www.immobilienspool.de und
- www.versteigerungspool.de

Interessierte können hier umfangreiche Informationen zu den einzelnen Objekten erhalten.

## Amtliche Mitteilungen

**Die nächste Ausgabe  
„Amtskurier Güstrow-Land“ erscheint  
am Mittwoch, dem 07. September 2016.**

**Redaktionsschluss ist  
am Mittwoch, dem 24. August 2016.**

## Mitteilungen aus dem Bau- und Ordnungsamt

### Unzulässiger Lärm

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
aus gegebenem Anlass wird noch einmal auf die bestehenden Lärmschutzvorschriften hingewiesen.

Vorrangig ist hier das Sonn- und Feiertagsgesetz Mecklenburg-Vorpommerns zu nennen. Danach sind die Sonn- und Feiertage Tage der allgemeinen Arbeitsruhe. Alle öffentlich bemerkbaren Handlungen, die nicht den ernsten Charakter dieser Tage wahren und geeignet sind, die äußere Ruhe dieser Tage zu stören, sind zu unterbleiben. Dazu gehören insbesondere typische werktägliche Arbeiten wie die „Errichtung“ von Eigenheimen, Instandsetzungsarbeiten und geräuschintensive Gartenarbeiten.

Weiterhin gilt die - auf das Bundesimmissionsschutzgesetz beruhende - **Geräte und Maschinenlärmschutzverordnung - 32. BImSchV**

### Betriebsregelungen für Geräte und Maschinen § 7 Betrieb in Wohngebieten

(1) In reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten, Sondergebieten, die der Erholung dienen, Kur- und Klinikgebieten und Gebieten für die Fremdenbeherbergung nach den §§ 2, 3, 4, 4a, 10 und 11 Abs. 2 der Baunutzungsverordnung sowie auf dem Gelände von Krankenhäusern und Pflegeanstalten dürfen im Freien

1. Geräte und Maschinen nach dem Anhang an Sonn- und Feiertagen ganztägig sowie an Werktagen in der Zeit von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr nicht betrieben werden,

2. Geräte und Maschinen nach dem Anhang Nr. 02, 24, 34 und 35 an Werktagen auch in der Zeit von 07:00 Uhr bis 09:00 Uhr, von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr und von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr nicht betrieben werden, es sei denn, dass für die Geräte und Maschinen das gemeinschaftliche Umweltzeichen nach den Artikeln 7 und 9 der Verordnung Nr. 1980/2000 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Juli 2000 zur Revision des gemeinschaftlichen Systems zur Vergabe eines Umweltzeichens (ABl. EG Nr. L237 S. 1) vergeben worden ist und sie mit dem Umweltzeichen nach Artikel 8 der Verordnung Nr. 1980/2000/EG gekennzeichnet sind.

Verstöße gegen diese nicht abschließend aufgezählten Lärmschutzregelungen können ggf. mit einer Geldbuße geahndet werden. Allerdings sollte es soweit nicht kommen, denn ein klärendes Gespräch unter Nachbarn bringt meistens mehr als ein förmliches Verfahren vor den Gerichten.

Abschließend ist anzumerken, dass ein gewisses Maß an Lärm (Verkehr, Tierhaltung usw.) hinzunehmen ist, solange er sich im ortsüblichen Rahmen hält.

**Das Ordnungsamt  
Amt Güstrow-Land**

## Schulnachrichten

### Regionale Schule Zehna mit Grundschule

Wir wünschen allen Kindern und Eltern einen schönen Sommer und erholsame Ferien! Wir freuen uns schon auf den 3. September! Dann begrüßen wir in Zehna und Mühl Rosin die Schulanfänger.



*Fleißig üben die Erstklässler für diesen Anlass ein kleines Programm ein.*

**Frauke Hillenberg**

### Unser Schulausflug zur Slawenburg

Wir haben uns am 23.06.2016 um 7:30 Uhr an der Schule getroffen und sind mit dem Bus nach Groß Raden gefahren. Endlich angekommen, mussten wir noch ein ganzes Stück wandern, bis wir schließlich ankamen.

Dann erklärte uns Frau Pilz, wie das damals gewesen war. Nun ging es los. Als wir hineingingen, erinnerte alles ein wenig an Clash of Clans ...

Jetzt stellten wir unsere Rucksäcke ab und frühstückten.

Nun bekamen wir eine Führung. Bei der Führung waren wir in einem Tempel, in der Slawenburg und in diesen kleinen Häusern. In dem Teich unter der Brücke waren ganz viele Fische. Anschließend hat jede Klasse von 1 - 4 eine Aufgabe gemacht -





die 1. Klasse Filzbälle,



wir Jungen der Vierten haben Kuhledertaschen gebastelt mit einem spitzen Knochen und einer Ahle,



die 2. Klasse Taschengötter,



unsere Mädchen haben Armbänder gewebt.

Dann sind wir zurück zum Bus, auf dem Weg dorthin haben wir ein Eis gegessen. Dann beim Bus angekommen, stiegen wir ein und bekamen mit, dass der Bus total heiß war! Endlich draußen angekommen, war der schöne Ausflug auch wieder vorbei!

**Anton Bandt**

### Zu Besuch bei Christoph 34

Am 23. Juni 2016 kamen die Kinder der zweiten Klasse der Grundschule Zehna nicht in die Schule um bei hochsommerlichen Temperaturen im Klassenraum zu schwitzen. Nein, an diesem Tag sollte es im Rahmen eines Wandertages nach Güstrow gehen

- zu Besuch bei Christoph 34.

Um acht Uhr machte sich die Klasse gemeinsam mit ihrer Lehrerin Birgit Koch und zwei Eltern auf den Weg, um mit dem Bus nach Güstrow zu fahren. Alle Kinder waren gespannt und freuten sich auf einen etwas anderen Schultag - singend und gut gelaunt ging es los. Im Rucksack Proviant und im Hinterkopf viele vorbereitete Fragen, erstes Wissen zur ersten Hilfe und die Notrufnummer 112. Kurz nach neun Uhr war man dann fast am Ziel. Der Bus hielt am KMG-Klinikum und die Kinder machten sich auf den Weg zum Hangar von Christoph 34. Zum Glück konnte man schon



die 3. Klasse kleine Fladenbrote und

von weitem sehen, dass der Hubschrauber nicht im Einsatz war sondern für die Klasse bereit stand. Vor Ort wurden sie von einem Notarzt und einem Rettungsassistenten freundlich empfangen und dann ging es auch schon los - schließlich wusste man ja nicht, wie lange der Hubschrauber mit seinem Team an diesem Vormittag zur Verfügung stand. Nun konnten sich die Schüler endlich den Hubschrauber von Nahem ansehen. Wie viele Plätze es gibt, wo der Patient liegt, welche Geräte es gibt und was man so alles an Medikamenten bei einem Einsatz dabei haben muss. Auch wie und wann der Hubschrauber fliegen darf und wer zum Team gehört. Viele Fragen wurden mit viel Geduld beantwortet. Zur Frühstückspause konnte sich die Klasse in der Garage des Hubschraubers stärken. Am Ende wurden dann zur Erinnerung noch einige Fotos gemacht. Das sollte jedoch noch nicht alles sein. Im Anschluss konnten sich die Schüler einen Rettungswagen und einen Notarztwagen ansehen. Auch dazu wurde viel Interessantes erzählt und vorgeführt. Zu guter Letzt gab es noch eine kleine Führung über die Kinderstation des Krankenhauses. Am Ende dieses Vormittages waren die Schüler glücklich und auch etwas erschöpft von den vielen Eindrücken und all dem neuen Wissen. Es war für alle sehr interessant den Rettungsdienst mit seinen verschiedenen Bereichen einmal ganz nah kennen zu lernen und zu erleben. Vielleicht hat der eine oder andere nun auch nicht mehr ganz so viel Angst, wenn er selbst einmal Hilfe braucht. Erholen konnten sich die Kinder ab Mittag dann in der Bowlingbahn „MC Bowl“. Dort wurde Mittag gegessen und sich natürlich auch sportlich betätigt.

Mit dem Bus ging es am Nachmittag wieder zur Schule nach Zehna zurück um gemeinsam mit den Eltern den Abend zu verbringen. Als letzten Höhepunkt schloß die Klasse zusammen in der Schule. Die zweite Klasse der Grundschule Zehna bedankt sich bei allen, die diesen Wandertag zu so einem schönen, spannenden und lehrreichen Erlebnis gemacht haben.

**Ellen Margarethe Burchard**

## Informationen des Amtes und der Gemeinden

### 2. Station der Sommertour des Vereins Bisdede e. V.

#### Besuch des Biohofes Sternberg in Badendiek

Einen lehrreichen Vormittag verlebten 13 Einwohner der Gemeinde auf dem Biohof der Familie Sternberg. Auf dem 35 ha großen Anwesen erfuhren wir viel Wissenswertes über die Auflagen, den Vertrieb und die gesetzlichen Bestimmungen zu einem Biohof. Bei einem Rundgang lernten wir den „Professor Sprenger“ (ein Zierbaum zur Befruchtung) kennen und auch, dass Äpfel einen Sonnenbrand oder Hagelschäden bekommen können. Täglich werden 300 bis 400 Bäume von einer Person beschnitten. Bei der Apfelernte wird die Familie Sternberg von zehn Saisonarbeitern und im Frühjahr von 18 Hummelvölkern (Befruchtung) unterstützt. Was uns nur ein bisschen nachdenklich gemacht hat, dass kein Interesse am Vertrieb in unserer Region besteht. Die Äpfel werden u. a. nach Berlin und Crivitz geliefert. Alle Teilnehmer waren sich einig, den Hofladen ab sofort öfter zu besuchen, zumal Obst das ganze Jahr über bezogen werden kann.

*Andrea Hintze*

**Vorsitzende Bisdede e. V.**

### 3. Spoitendorfer Sommerfest mit Familienwettbewerb für alle Generationen

**Wann:** Samstag, den 27.08.2016  
**Wo:** Am Feuerwehrhaus in Spoitendorf  
**Beginn:** ca. 13:00 Uhr  
**Siegerehrung:** ca. 18:00 Uhr

Bei Kaffee und Kuchen gemütlich Zusammensitzen, die Seele baumeln lassen, sich mit Bekannten unterhalten, die man lange nicht gesehen hat, oder einfach nur den teilnehmenden Familien beim Wettbewerb zuschauen.

#### Zur Stärkung gibt es:

Steak, Bratwurst und Pommes  
diverse hausgemachte Kuchen  
kalte und warme Getränke



Der Fischer aus Raden bringt frisch geräucherten Fisch mit und Aal greifen gibt es auch. Eine Hüpfburg ist für die Kinder vorhanden. Der Hundeverein aus Diekhof kommt uns besuchen und macht eine Hundevorführung. Der Feuerwehr Förderverein hat noch ein paar kleine Aktivitäten geplant.

Die Feuerwehr Plaaz lädt die Kinder gerne zu einer kleinen Rundfahrt mit der Feuerwehr ein.

Der Wettbewerb, ein Familienvergnügen der besonderen Art, bei dem sich die teilnehmenden Familien in einem Zehnkampfmessen. Wer ist Nachfolger der letztjährigen Sieger, wer nimmt dieses Jahr den Pokal mit nach Hause? Das sind zwei Fragen die nur Sie als Familie beantworten können, indem Sie an dem Wettbewerb teilnehmen.

#### Disziplinen sind z. B.:

Sack hüpfen	Torwandschießen
Dreibeinlauf	Eierlauf
Darten	usw.

Pro Mannschaft mindestens 3 Teilnehmer (inklusive ein Kind ab 4 Jahren)

Kommen Sie als Zuschauer oder als teilnehmende Familie. Wir laden Sie recht herzlich ein.

Wer uns bei diesem Fest unterstützen möchte und bei Fragen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Frau Schmidt	Tel.: 0174 7906100
Frau Meyer	Tel.: 0174 4253836

### Ausstellungseröffnung

Am 31. Juli 2016 wurde die 1. Sommergalerie in der „Alten Schmiede“ Groß Tessin eröffnet. Hobbyfotografen zeigen Motive „Rund ums Dorf“.

Bis zum 11. September 2016 können die Exponate samstags und sonntags zwischen 14:00 Uhr und 16:00 Uhr angesehen werden. Wer Lust hat, bleibt bei Kaffee und Kuchen etwas länger.

**Magdalene Müller**



## Kinder- und Jugendarbeit

### Tolle Kooperation der Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit mit den Schulen im Amtsbereich

Die Zusammenarbeit zwischen den Schulen im Amt Güstrow - Land und den Mitarbeitern der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit hat sich bewährt und erreicht wie jedes Jahr mit gemeinsam organisierten Schulprojekttagen ihren Höhepunkt. An drei Schulen wurden auch in diesem Schuljahr mit vielen Kooperationspartnern Angebote organisiert und durchgeführt.

Den Auftakt machte die Grundschule Zehna zum Kindertag. Im Mittelpunkt bei diesem Angebot standen die Kinderrechte. An neun Stationen konnten die rund 90 Grundschüler in altersgemischten Gruppen ihr Wissen, Können und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Mit jeder Station erspielten sie sich ein Puzzleteil und kamen so Station für Station „ihrem“ Kinderrecht näher. Am Ende waren alle Kinderrechte zusammen gepuzzelt und in schönen Bilderrahmen fanden sie einen Platz in der Schule. Bei Bedarf können sie nun für die Arbeit im Unterricht miteinfließen.

Auch an der Regionalen Schule Zehna wurde ein ganzer Tag von der Jugendsozialarbeit für die Klassen 5 bis 9 gestaltet. In Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeiterin, den Lehrkräften der Schule und den einzelnen Schülersprechern wurden Klassenstufenbezogene Angebote organisiert. Seit vielen Jahren können wir hier verlässlich auf die Kooperationspartner DRK Kreisverband Güstrow, das Bils Institut Güstrow und den Schwiesower Freizeit- & Kulturtreff e. V. zurückgreifen. Neu hinzugekommen ist in diesem Jahr das T&T Fitness-& Gesundheitsstudio aus Güstrow. Die Schüler konnten in vielen Angeboten selber aktiv werden und sich kreativ oder sportlich betätigen. Aber auch die Erlangung von Alltagskompetenzen stand im Mittelpunkt.



Foto: Dörte Schmidt

Wie kann ich selber Müsli herstellen, ein Brot backen oder einen Tisch festlich eindecken. Besonders attraktiv für alle zukünftigen Fahr Schüler war selbstverständlich auch der Erste Hilfe Kurs. Dieser wird mit Beginn des neuen Schuljahres mit dem DRK Kreisverband Güstrow fortgesetzt. Auf geht es zur Chaosrallye hieß es an der Grundschule Mühl Rosin. Was sich nach Chaos anhört, lief dann aber doch sehr geordnet ab. In sieben Teams lieferten sich die rund 80 Grundschüler ein Kopf an Kopf Rennen. Immer wieder mussten sie sich in neuen Situationen zurechtfinden und ihren Teamgeist unter Beweis stellen. Mal waren Rätsel zu lösen, mal waren sportliche Herausforderungen zu meistern, mal mussten sie kreative Aufgaben lösen. Das alles in kürzester Zeit. Alle Schüler hatten sehr viel Spaß und wir mussten versprechen

auch im nächsten Jahr wieder vorbei zu kommen. Das Team der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit vom Amt Güstrow - Land möchte sich bei den Helferinnen und Helfer recht herzlich bedanken. Dazu zählen neben den Eltern auch die engagierten Lehrerinnen und Lehrer der jeweiligen Schulen. Ohne diese tolle Zusammenarbeit wäre solche Projektstage für unser Schülerinnen und Schüler nicht umsetzbar. Ein besonders Dankeschön geht auch an das Team im T&T Fitness -& Gesundheitsstudio Güstrow, Frau Katzer vom Bils Institut, Caro und Lea von den Sunshines Groß Schwiesow und Frau Nawroth vom DRK Güstrow.

Cathrin Hübbe, Christine Mielke, Julia Sandner, Jacqueline Richter und Dörte Schmidt

## Vereinsarbeit

### Geselligkeits-Verein Mistorf

#### Senioren trafen sich

Am 13. Juli 2016 um 14:30 Uhr trafen sich die Mitglieder des GVM im großen Saal der FFW Mistorf. Der 2. Mittwoch eines jeden Monats ist der festgelegte Tag zum Treffpunkt der GVM-Mitglieder. Schon der Gedanke an diesen Tag lässt bei den Mitgliedern und Gästen Vorfreude aufkommen. Es ist ein Tag der Geselligkeit, der Fröhlichkeit, der Unterhaltung und des Gedankenaustausches. Wie immer begann der Nachmittag mit der traditionellen Kaffee-Kuchenrunde. Nach angeregter Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen genuss baute die Vorsitzende Roswitha Niemann das beliebte Bingo-Spiel auf und verteilte die Spielkarten an die Teilnehmer. Gegen 17:30 Uhr ging das Treffen nach angeregtem und unterhaltensamem Spiel zu Ende.

Alle Mitglieder und Gäste freuen sich schon auf den 10. August 2016. Um 14:30 Uhr heißt es: Das Grillfest mit Grillmeister Karl-Heinz Licht vom Landhandel Mistorf ist eröffnet.

Helmut Otte, Mistorf

## Wir gratulieren

### Wir gratulieren den Jubilaren des Monats August 2016

#### Zum 70. Geburtstag

Frau Lieselotte Waldhauer, Sarmstorf  
Herrn Franz Reschak, Sarmstorf  
Herrn Wolfgang Baranyai, Klein Upahl  
Frau Rosemarie Günther, Mühlengiez

#### Zum 75. Geburtstag

Herrn Edmund Görtz, Wilhelminenhof  
Frau Erika Hasart, Zapkendorf  
Frau Ursula Wilken, Groß Tessin  
Frau Ellen Hoffmann, Gutow  
Frau Ursula Dagingnus, Sarmstorf

#### Zum 80. Geburtstag

Frau Hannelore Metrikat, Lohmen  
Herrn Fritz Dieter Toppe, Boldebeck  
Frau Giesela Burow, Karcheez  
Herrn Arthur Frahm, Gülzow  
Frau Helene Schmidt, Gutow





**Zum 85. Geburtstag**

Frau Ingeborg Harden, Klein Upahl  
Herrn Willi Zeiter, Suckwitz  
Herrn Gerhard Hintze, Gerdshagen  
Herrn Fritz Gertz, Groß Upahl

**Zum 90. Geburtstag**

Frau Luise Timm, Plaaz  
Herrn Alfred Schmietendorf, Zehna

**Zum 91. Geburtstag**

Frau Hertha Brandt, Lohmen

**Zum 92. Geburtstag**

Herrn Arthur Timm, Plaaz

**Zum 94. Geburtstag**

Frau Elisabetha Neumann, Lohmen  
Herrn Karl-Heinz Heiden, Gülzow

**Zum 96. Geburtstag**

Frau Ella Neibert, Spoitgendorf



Liebe Jubilare des Monats September und der folgenden Monate des Jahres 2016, das Amt Güstrow-Land möchte auch Ihnen zu Ihrem Geburtstag herzliche Glückwünsche durch das Mitteilungsblatt aussprechen. Sollten Sie das jedoch nicht wünschen, bitten wir Sie um eine kurze schriftliche Mitteilung an das Amt Güstrow - Land, Einwohnermeldeamt, Haselstr. 4, 18273 Güstrow, zwei Monate vor Ausgabe an die Redaktion.

## Kulturnachrichten

### Kulturnachrichten August 2016 Wo ist wann was los?

#### Gemeinde Glasewitz

**jeden Dienstag**

15:45 Uhr Treff der Sportgruppe Glasewitz  
„Fit für jedes Alter“ unter der Leitung von  
Edmund Jungerberg

**jeden Donnerstag**

18:30 Uhr Aerobic - Sommerpause

**Information**

Der Gemeindesaal kann für Veranstaltungen aller Art gemietet werden. Der Raum bietet Platz für 60 Personen und verfügt über eine große Küche. Entsprechendes Geschirr und Einrichtung sind vorhanden. Wenn Sie Interesse an der Anmietung unseres Gemeindesaals haben, wenden Sie sich bitte an Frau Pilz, Tel.: 038455 20591.

#### Gemeinde Groß Schwiesow

**jeden Montag**

19:30 - 21:00 Uhr Line Dance  
im Speicher Groß Schwiesow

#### Gemeinde Gülzow-Prüzen

**10.08.2016**

15:00 Uhr Grillnachmittag  
in Karcheez in der FFw

**06.09.2016**

16:00 Uhr Frauentreff  
im Gemeindehaus Gülzow

**jeden Mittwoch**

im Sport- und Freizeitzentrum Gülzow, See-  
str. 12  
08:30 - 09:30 Uhr Seniorensport  
16:30 - 17:30 Uhr Kindersport für alle Kleinen von 3 bis 6  
Jahren  
19:00 - 20:00 Uhr Fitness für jedermann von Aerobic bis Prä-  
vention

#### Gemeinde Gutow

**jeden Dienstag**

18:30 Uhr Fit mit Caro  
im Vereinshaus Ganschow

**jeden 3. Dienstag**

16:00 - 17:00 Uhr Sprechstunde der Wohnungsverwaltung  
im Mühlzimmer Goldberger Straße 12

**jeden Mittwoch**

19:30 Uhr Line Dance  
im Vereinshaus Ganschow

#### Gemeinde Lohmen

Begegnungsstätte „Alter Dorfkrug“ Lohmen, Dorfstraße 23, Tel.  
038458 20040

**jeden Montag**

14:00 - 16:00 Uhr „Teestunde“  
in der Touristinformation, Dorfstraße 12  
19:00 Uhr „Kunsttreff“:  
Seidenmalerei/Linolschnitt  
wegen Bauarbeiten geschlossen

**jeden Dienstag**

10:00 - 17:00 Uhr „Töpferstube“  
wegen Bauarbeiten geschlossen  
19:00 - 22:00 Uhr Skat, Sommerpause, Beginn am 06.09.2016  
in der Touristinformation, Dorfstraße 12

**jeden Donnerstag**

18:30 Uhr Tischtennis, ab 18.08.2016  
im Saal

**jeden Samstag**

10:00 - 12:00 Uhr „Töpferstube“  
wegen Bauarbeiten geschlossen

**Lesestube**

Besichtigung dienstags und samstags, sonst über Touristinforma-  
tion unter Tel.: 038458 20040

**Gewölbekeller**

Besichtigung zurzeit wegen Bauarbeiten nicht möglich

**Veranstaltungen der Gemeinde**

**25.07.2016 -** Internationaler Studentencamp zu  
**07.08.2016** Gast in Lohmen  
Ökocamp  
**08.08.2016 -** Internationaler Studentencamp zu  
**21.08.2016** Gast in Lohmen  
Ökocamp  
**22.08.2016 -** Internationaler Studentencamp zu  
**11.09.2016** Gast in Lohmen  
Gemeindecamp  
**27.08.2016** Landesleistungshütten der Schäfer in Lohmen

#### Gemeinde Lüssow

**04.08.2016**

19:00 Uhr Rommé  
im Gemeindezentrum

**10.08.2016**

14:00 Uhr Kaffeenachmittag  
im Gemeindezentrum

**18.08.2016**

19:00 Uhr Rommé  
im Gemeindezentrum

**24.08.2016**

14:00 Uhr Kaffeenachmittag  
im Gemeindezentrum

**jeden Montag**

ab 12:00 Uhr Abgabe von Lebensmitteln durch die Güstrower Tafel,  
im Gemeindezentrum

**jeden Dienstag**

18:00 - 20:00 Uhr Line Dance im Club in Strenz  
Interessierte die Line Dance erlernen möchten sind herzlich willkommen.

**jeden Mittwoch**

09:00 - 12:00 Uhr OSPA-Mobil  
19:30 Uhr Gymnastik, Bauch-Beine-Po, Yoga  
Ansprechpartner Frau Zander  
in der Sporthalle Lüssow

**Information:**

Der Kulturraum Karow kann für Veranstaltungen aller Art gemietet werden. Der Raum bietet Platz für 50 Personen und verfügt über eine Küche. Entsprechendes Geschirr sowie Einrichtung sind vorhanden. Wenn Sie Interesse an der Anmietung haben, wenden Sie sich bitte an Frau Verch Tel.: 03843 246886 oder Herrn Graaf Tel.: 0152 01595581

**Gemeinde Mistorf****10.08.2016**

14:30 Uhr Grillfest des Geselligkeitsvereins Mistorf

**Information:**

Das Vereinshaus kann für Veranstaltungen aller Art gemietet werden. Der Raum bietet Platz für 150 Personen und verfügt über eine Küche und einen separaten Gastraum für 25 Personen. Entsprechendes Geschirr und Einrichtung sind vorhanden. Wenn Sie Interesse an der Anmietung unseres Vereinshauses haben, wenden Sie sich bitte an Frau Kempa, Tel.: 0173 2166594.  
www.goldewiner-kulturtreff-ev.jimdo.com

**Gemeinde Mühl Rosin****25.08.2016**

18:30 Uhr Literarisches Konzert  
Bootshaus Mühl Rosin

**03.09.2016**

09:30 Uhr Einschulung  
Sporthalle Mühl Rosin

**jeden Montag**

18:30 - 20:00 Uhr Line Dance  
in der Sporthalle Mühl Rosin

**jeden Dienstag**

Mal- und Zeichenkurs  
Ansprechpartner Herr Tauscher, Tel.: 03843 82437

**jeden Mittwoch**

14:00 Uhr Wandergruppe  
**Neuer Treffpunkt: Landmarkt**, bei jedem Wetter

**In den Schaukästen der Gemeinde sowie unter [www.muehlrosin.de](http://www.muehlrosin.de) können Hinweise auf weitere Aktivitäten in der Gemeinde entnommen werden.**

**Gemeinde Plaaz****27.08.2016**

13:00 Uhr Spoitgendorfer Sommerfest  
am Feuerwehrhaus ins Spoitgendorf

**30.08.2016**

14:30 Uhr Rentner- und Seniorentreff  
in der Schmiede Recknitz

**Vorankündigung**

**26.09.2016** Besuch des Kutschenmuseums  
Ansprechpartner: Recknitz - Niederung e. V.

**Gemeinde Reimershagen****jeden Montag**

14:00 - 16:00 Uhr Bücherei geöffnet

**jeden Samstag/jeden Sonntag**

14:00 - 16:00 Uhr Fotoausstellung „Rund ums Dorf“  
bis 11. September 2016 geöffnet  
Alte Schmiede Groß Tessin

**Gemeinde Zehna****jeden Montag**

19:30 - 21:00 Uhr Tischtennis ab 18 Jahre  
in der Turnhalle

**jeden Donnerstag**

18:30 - 19:30 Uhr Übungsabend, Frauensport für Jung und Alt  
Asp.: Frau Genske

**Stadt Güstrow**

Radwandern Ü50 des Güstrower Sportclubs 09

**03.08.2016**

18:00 Uhr Langensee, Mühlengeez, ca. 30 km

**12.08.2016**

14:30 Uhr Burg Werle, ca. 35 km

**27.08.2016**

09:00 Uhr Sandhof (Schwinzer Heide), Heideblütenfest, ca. 70 km  
Treffpunkt: jeweils Güstrower Markt, Ecke Pfarrkirche

**Kirchliche Nachrichten****Gottesdiensttermine August 2016****Ev.-luth. Kirchgemeinde Tarnow mit Witzin****07. August, So.**

**10:00 Uhr** in Witzin Gottesdienst

**14:00 Uhr** in Groß Raden Gottesdienst

**14. August, So.**

**10:00 Uhr** in Witzin Gottesdienst

**14:00 Uhr** in Dreetz Gottesdienst mit Kirchenkaffee

**20. August, Sa.**

**17:00 Uhr** in Ruchow Orgelkonzert mit Jan v. Busch

**19:00 Uhr** in Groß Raden Konzert der Wolga Kosaken

**27. August, Sa.**

**14:00 Uhr** in Boitin Lob- und Dankstunde

**28. August, So.**

**10:00 Uhr** in Groß Raden Gottesdienst

**03. September, Sa.**

**17:00 Uhr** in Ruchow Konzert mit Dr. Klaus Holzweißel, Dresden, mit Werken von Karl May



**04. September, So.**

10:00 Uhr in Witzin Bitt-Gottesdienst zur Wahl

**07. September, Mi.**

14:30 Uhr in Tarnow Gemeindenachmittag

**Ev.-luth. Christophorus Kirchengemeinde Laage**

**Ev. Kirchengemeinde Hohen Sprenz - Kritzkow und im Gemeindebereich Recknitz**

**07. August, So.**

11:00 Uhr in Hohen Sprenz Gottesdienst

**13. August, Sa.**

19:30 Uhr in Laage Taizé-Andacht

**14. August, So.**

11:00 Uhr in Kritzkow Gottesdienst

**21. August, So.**

11:00 Uhr in Sarmstorf Gottesdienst

14:00 Uhr in Recknitz Gottesdienst

**24. August, Mi.**

19:30 Uhr in der Weitendorfer Kirche „Ein Jahr Israel“ - Clara Kretschmann berichtet von Ihrem Studienaufenthalt

**28. August, So.**

17:00 Uhr in Laage der etwas andere Gottesdienst

**29. August, Mo.**

17:00 Uhr in der alten Schule Laage Begegnung mit Schutzsuchenden

**12. - 15. September**

in Lenzen Seniorenfreizeit  
Anmeldungen im Pfarrhaus, Unkostenbeitrag: 150,00 EUR

**22. September, Do.**

19:00 Uhr Elternversammlung der Konfirmanden

**29. September, Do.**

18:30 Uhr im Gemeindehaus Laage Gemeindeversammlung zur Kirchengemeinderatswahl

**dienstags**

16:00 Uhr im Gemeindehaus in Laage Tanzen

**mittwochs** in der Alten Schule Laage

14:00 Uhr Yoga für Jugendliche

15:00 Uhr Handarbeitskreis

17:30 Uhr Yoga für Anfänger

19:15 Uhr Yoga für Fortgeschrittene

**donnerstags**

15:00 Uhr in der alten Schule Laage Handarbeitskreis

**1. und 3. Freitag/Monat**

18:00 Uhr in der Alten Schule Laage Musizierkreis „Querbeet“

**Broschüren günstig drucken**

Kräftig sparen bei Magazinen, Broschüren, Hochzeits-, Jubiläums- und Vereinszeitungen u.v.m.

Ab 1 Exemplar lieferbar

Stückgenau online bestellbar

Unkomplizierte Datenanlieferung

Uns reicht schon ein PDF - den Rest erledigen wir!

Ihre Vorteile bei LW-flyerdruck auf einen Blick

- Kostenloser Basis Datencheck
- Kauf auf Rechnung für Vereine, Behörden und Bestandskunden
- Persönliche Beratung am Telefon
- Versand und MwSt. inklusive
- Keine versteckten Kosten

**lww-flyerdruck.de**

www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 72 32 88

**FERIENPARK LENZ AM PLAUER SEE**

Nur noch 6 Grundstücke frei: JETZT HEIßT ES SCHNELL SEIN!

**FÜR SIE NOCH FREI!**

**Informationen unter: Tel. 039931/57931**

**Kontaktaten zum Bauprojekt:** Ferienpark Lenz am Plauer See, Andreas Grzibek, Hans-Joachim Groß, Tel. 039931/57931 o. 0171/9715740, www.ferienpark-lenz.de  
**Buchungsanfragen:** Ferienkontor-MV, Tel. 0178/5319513, www.ferienkontor-mv.de

**Impressum**

Mitteilungsblatt des Amtes Güstrow-Land mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

**Verlag:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

**Druck:** Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:**  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931/57 90  
Fax: 039931/5 79-30

**Redaktion:** Tel.: 039931/57 9-16  
Fax: 039931/57 9-45

**Internet und E-Mail:** www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Beitrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**Verantwortlich:**  
**amtlicher Teil** Der Amtsvorsteher  
**außeramtlicher Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Anzeigenteil:** Jan Gohlke  
**Auflage:** 4.430 Stück, wird kostenlos an alle Haushalte im Amtsbereich verteilt. Darüber hinaus kann der Amtskurier gegen Erstattung der Versandkosten einzeln oder im Abonnement über die Amtsverwaltung bezogen werden. jeden 1. Mittwoch im Monat

**Erscheinungsweise:**

VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH KG**







- Anzeige -

**HÖPCKE** seit 1886  
NATURSTEIN

Schöner Wohnen & Grabmale

**Güstrow**  
St.-Jürgens-Weg 22  
Tel. 03843 - 214768  
E-Mail: hoenast@t-online.de

**Perleberg**  
Hamburger Chaussee 2  
Tel. 03876 - 788906  
E-Mail: info@hoepcke-naturstein.de

[www.hoepcke-naturstein.de](http://www.hoepcke-naturstein.de)

Inhaber Steffen Jülke  
BESTATTUNGEN

**Jülke**

Wir sind 24 h täglich für Sie da! **Telefon 03843 7287316**  
Wir übernehmen Ihre Taxikosten oder beraten Sie zu Hause.

Ihr Bestattungshaus in Güstrow und Krakow am See.  
[info@bestattungen-juelke.de](mailto:info@bestattungen-juelke.de) | [www.bestattungen-juelke.de](http://www.bestattungen-juelke.de)

seit 1871

Bestattungshaus

**Tessmer**



Beistand und Hilfe im Trauerfall, seit nunmehr 144 Jahren in Güstrow und im Landkreis Rostock.

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.

[www.bestattung-tessmer.de](http://www.bestattung-tessmer.de)  
[tessmer.michael@bestattung-tessmer.de](mailto:tessmer.michael@bestattung-tessmer.de)

**SCHULT**

Grabmal & Naturstein

[www.schultsteine.de](http://www.schultsteine.de)

18273 Güstrow · Rostocker Straße 33 · 03843/217184  
(neben dem Motorradgeschäft)



GRABMAL & NATURSTEIN  
**THOMAS BORGWARDT**  
STEINMETZMEISTERBETRIEB

Rostocker Chaussee 2 | 18273 Güstrow (direkt am Friedhof)

Tel. 03843 211630 | Fax. 03843 277874  
[www.borgwardt-grabmal-naturstein.de](http://www.borgwardt-grabmal-naturstein.de)

Mo.-Fr. 8:00 - 17:30 Uhr | Sa. 9:00 - 12:00 Uhr  
Außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung

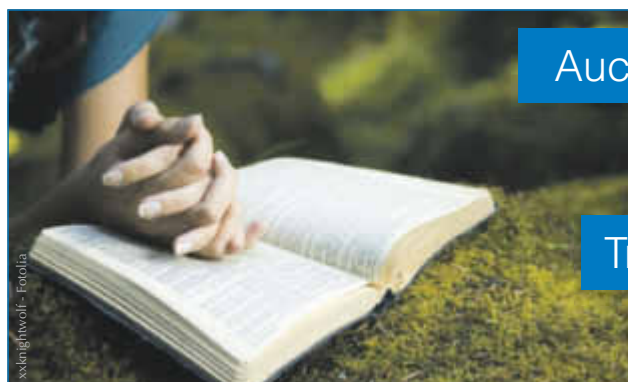
Fensterbänke | Treppen | Küchenarbeitsplatten  
Individuelle Arbeiten | Bäder | Denkmalpflege

Niemand ist fort,  
den man liebt.  
Liebe ist ewige Gegenwart.  
Stefan Zweig

**Andenken wie in Stein gemeißelt**

Heute wie früher symbolisieren Grabsteine das Andenken an einen Verstorbenen.

Auf diesem sichtbaren Element erinnern der Name des Toten sowie Geburts-/Todesdatum und häufig ein religiöser Spruch Freunde, Verwandte und Bekannte an die gemeinsame Vergangenheit. Auch philosophische oder ethische Sprüche sind üblich, die neben der tiefen Trauer im Idealfall auch etwas Hoffnung und Zuversicht ausdrücken. Während sich Grabsteine in früheren Zeiten sehr glichen, sind diese Naturprodukte heute zuweilen richtige Kunstwerke und in vielerlei Formen und Farbgebungen erhältlich. Steinmetzbetriebe in der Nähe fertigen Grabsteine aus jedwedem Material an und bringen die entsprechenden Sprüche und Angaben auf dem Stein an. Ein guter Steinmetz ist Fachmann und Künstler in persona. Bitten Sie ihn um Hilfe und lassen Sie sich beraten, denn er weiß sicher Rat.



Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Trauer- und Todesanzeigen.

[wittich.de/trauer](http://wittich.de/trauer)

# Auto



## aktuell

### Mehr Komfort, weniger Verbrauch

#### Automatikgetriebe auf dem Vormarsch

Immer mehr deutsche Autofahrer lassen schalten: Fast jedes fünfte Neufahrzeug, das 2015 zugelassen wurde, verfügt laut DAT-Report über ein Automatikgetriebe - Tendenz weiter steigend. „Viele haben erkannt, welchen Komfortgewinn der Verzicht auf den manuellen Gangwechsel mit sich bringt, im Stop-and-go-Verkehr in der Stadt oder im Stau auf der Autobahn“, berichtet Martin Blömer von Ratgeberzentrale.de. Doch nicht nur das: Automatische Getriebe helfen auch dabei, den Kraftstoffverbrauch zu senken.

Vor einigen Jahren noch verursachten Automatik-Getriebe einen Zuschlag auf den Verbrauch - genau das Gegenteil ist heute der Fall, berichtet Christoph Kirsch, Mitglied des Bereichsvorstands von Gasoline Systems bei Bosch: „Getriebesysteme helfen heute dabei, das Autofahren effizienter zu machen und im Vergleich zum Handschalter den Verbrauch zu senken.“ Verantwortlich dafür ist die intelligente Steuerung, die stets den Gang so wählt, dass der Motor so effizient wie möglich arbeitet. Bis zu zehn Automatik-Gänge sind keine Seltenheit mehr. Erstaunlich ist dabei die Rechenleistung, die sich auf engstem Raum verbirgt: Diese ist rund 160-mal größer als beim Computer des ersten Mondflugs.

Dabei ist Automatik längst nicht gleich Automatik: Verschiedene technische Lösungen bieten, abhängig auch von der Fahrzeugklasse, jeweils ihre Vorteile. Neben der klassischen Stufenautomatik kommen heute Doppelkupplungsgetriebe, automatisierte Handschaltgetriebe und Getriebe ohne feste Schaltpunkte - sogenannte CVT, die Abkürzung steht für Continuously Variable Transmission - zum Einsatz. Eine Besonderheit speziell für Klein- und Kompaktwagen stellt das sogenannte eClutch System von Bosch dar: Dabei handelt es sich - vereinfacht ausgedrückt - um einen Handschalter mit nur noch zwei Pedalen, nämlich Bremse und Gas. Der Fahrer schaltet weiterhin per Hand, muss aber kein Kupplungspedal mehr betätigen.

### Regelmäßige Pflege für die gute Sicht

Ratternde, rubbelnde oder quiet-schende Scheibenwischer sind störend, Wischer, die schmierigen oder Schlieren auf der Scheibe bilden, sogar riskant. Bei der Auto-pflege dürfen die Scheibenwischer daher nicht vergessen werden.

Denn ob Sommer oder Winter, die Wischer müssen bei jedem Wetter und Tempo zuverlässig funktionieren.

Wenn Schlieren beim Wischen auf der Frontscheibe so groß werden, dass die Sicht eingeschränkt ist, bedeutet das eine Gefahr für alle Verkehrsteilnehmer. Das Reinigen der Scheibenwischer ist kein großer Aufwand. Die Wischerblätter regelmäßig von der Scheibe anheben und mit einem feuchten Baumwolltuch und etwas Spülmittel oder Autoshampoo abwischen. Bei hartnäckigem Schmutz hilft ein Küchentuch mit unverdünntem Frostschutzmittel für die Scheibenwaschanlage. Lösungsmittel wie Verdünnung oder Benzin sind ungeeignet, denn sie greifen das Gummi der Wischerblätter an. Da regelmäßige Pflege die Lebensdauer der Wischer erhöht, empfiehlt es sich zusätzlich, einmal im Vierteljahr die Wischerlippen mit Silikonspray einzusprühen. So bleibt das Gummi geschmeidig und wird nicht so schnell porös.



L200 Doppelkabine SUV-Star 2.4 DI-D+ 4WD 6-Gang  
**33.950 EUR**

### Der L200

Abb. zeigt L200 Doppelkabine PLUS 2.4 DI-D+ 4WD 6-Gang mit Zubehöerausstattung.

**OPTIONAL BIS 3,5 TONNEN ANHÄNGELAST**

### Der Profi für Profis

- ▶ Allradantrieb mit Untersetzung
- ▶ Klimaanlage
- ▶ Spannungstabilisierung
- ▶ Berganfahrhilfe



\* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter [www.mitsubishi-motors.de/garantie](http://www.mitsubishi-motors.de/garantie)

**Messverfahren VO (EG) 715/2007: L200 Doppelkabine SUV-Star 2.4 DI-D+ 4WD 6-Gang** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 7,6; außerorts 5,7; kombiniert 6,4. CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 169 g/km. Effizienzklasse

**B. L200 Doppelkabine PLUS 2.4 DI-D+ 4WD 6-Gang** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 7,6; außerorts 5,7; kombiniert 6,4. CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 169 g/km. Effizienzklasse B.

### Autohaus Fahr

Alte Dorfstraße 2, 18246 Steinhagen  
Telefon 038461/52867, Fax 038461/2918  
[autohaus-fahr@t-online.de](mailto:autohaus-fahr@t-online.de), [www.autohaus-fahr.de](http://www.autohaus-fahr.de)



**Wir wünschen allzeit gute Fahrt!**



# Rätselspaß



Korsett	tropische Gewürzwurzel		Fremdwortteil: groß	Vorname des Musikers Clapton		süd-deutsch: Hausflur	Gebirge in Kalabrien	Rauchkraut		Sohn der Aphrodite		Jungeisbär im Berliner Zoo	Stausee in Hessen	poetisch: Jahre			kurz für: darein	italienisch: Sonne	Lebensbund									
						Kraft, Körperkraft								Gartengemüse														
						Heimat Abrahams		hellhaarige Frau									widerwärtiger Mensch (ugs.)											
ohne Vergnügen			finnische Dampfbäder		Frauenkurzname					Frauenfigur bei 'Dallas', ... Ellen				Endpunkte														
Zeichen in Psalmen		Straßensperre									Wasserstelle für Tiere								Ruhe, Schweigen									
				ostasiatisches Laubholz												Kaltspeise	Materialverlust am Reifen	Insel der griech. Zauberin Circe										
winzig gelockt	längere Fahrt übers Meer	Dehnung von Vokalen																								ein Grundstück	Lehrer Samuels	
Rufname d. Schauspielers Connery																												
					Netzhaut des Auges														italienischer Artikel	natürlicher Brennstoff								
trockene Backware			Fremdwortteil: doppelt													harzloser Nadelbaum												
wilde Ackerpflanze					altrömischer Gesandter			Vogelnachwuchs	Pappel mit fast runden Blättern	Singvogel	ugs.: Geld		gebratene Fleischschnitte			Tierprodukt	Geigenvirtuose (André)	medizinisch: Gewebe										
								Geleiterschutz									Grundfarbe											
Eigentümer			Ausruf des Schauders		freundliche Gesinnung						griech. Vorsilbe: gut, wohl		mehrere															
rege, munter		Abfall, Müll						spanisches Reisgericht								konkret, wirklich												
							Haarersatz										eine Großmacht (Abk.)											

WWP2016-27

1	2	9		3		4	6	8
	4		6		8	9	1	3
	8				1			2
9	5	8		7		3		6
	1	6			2		9	4
2	3				6	1		7
8	7	1	5	6	3	2	4	
3					7	6		
4	6		8	1			3	

	2		7			3		5
			2			9		
1		3	9	4	5	7		
	5				8		9	3
2		1				5		7
			3			1		4
7		4	6		3			
				9	4		7	2
		2						



# Serviceseite

Ihre Experten in der Region

## Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen  
Telefon: 038458/300-0

<p><b>ALTEN- und PFLEGEHEIM</b></p> <p>Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte</p>	<p><b>HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST</b></p> <p>In guten Händen</p>	<p><b>BETREUTE WOHN- GEMEINSCHAFT im SENIORENLANDSITZ</b></p> <p>Rundum gut versorgt</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

## Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!

**Ihr persönlicher Ansprechpartner**  
**Mario Winter**  
Tel. 0171/9 71 57 38

**Ich bin telefonisch für Sie da.**  
**Manuela Köpp**  
Tel. 039931/ 5 79 47

**VERLAG + DRUCK**  
**LINUS WITTICH KG**  
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0  
Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: www.wittich.de  
e-mail: m.winter@wittich-sietow.de / m.koepf@wittich-sietow.de

## wetreu Steuerberatung

**Steuerberatung für:**

- Gewerbetreibende • Landwirte
- Freiberufler • Privatpersonen

**Unsere Leistungen:**

- Baulohn
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- Steuerliche Gestaltung der Unternehmensnachfolge

wetreu Mecklenburg-Vorpommern KG | Steuerberatungsgesellschaft

Am Markt 6 - 19386 Lübz  
StB Dr. Niklas Blanck  
Hardy Meyer, kfm. Ltg.  
Tel.: 038731 - 20756

Am Markt 10 - 18246 Bützow  
StB'in Annette Kellner  
StB'in Martina Bremer  
Tel.: 038461 - 2631

www.wetreu.de | Bestens beraten.

## Gärtnerei & Blumenhaus Moth

19399 Dobbertin  
Tel. (038736) 4 23 70 · Fax 4 29 54

**Kaufen wo es wächst!**

- Schnittblumen
- Topfblumen
- Stauden
- Floristik für besondere Anlässe

- Chrysanthemen im 5-Liter-Topf
- Stauden im 5-Liter-Topf

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 11.30 Uhr



# Gesundheit wichtiger denn je

- Anzeige -

## Aufwachen im Matratzen-Dschungel: Eine Matratze für alle ist möglich

Das Problem kennt jeder: Beim Kauf einer Matratze ist die Wahl eine Qual. An jeder Ecke der Stadt bieten Discounter für unzählige Varianten Preisnachlässe, Einrichtungshäuser und Fachgeschäfte überfordern mit ihrem Angebot. Probeliegen für ein paar Minuten auf verschiedenen Ausstellungsstücken bringt eher Unsicherheit als Gewissheit, eine Rückgabe ist nach ein, zwei Nächten zu Hause oft nicht mehr möglich. Die Statistik zeigt: Gekauft werden nach dem Probeliegen auf bis zu zehn Matratzen dann doch die teureren Modelle – ohne logischen Grund.

Doch es geht auch einfach: Das Zauberwort heißt One-Fits-All-Matratze – Matratzen mit einheitlichem Aufbau. Sie sind so konzipiert, dass jeder Mensch zwischen 50 und 130 Kilogramm Körpergewicht ausgezeichnet darauf schläft. Ganz gleich, ob er Seiten- oder Rückenschläfer ist. Emma-Matratzen, der Marktführer in diesem Bereich, verkauft derzeit pro Woche über 1.000 Matratzen, Tendenz stark steigend. Die Entwickler haben weltweit die besten Matratzen analysiert und die Ergebnisse für Emma genutzt. Eingeflossen ist zudem die Erfahrung aus dem Aufbau medizinischer Matratzen. Geschäftsführer Max Laarmann erklärt: „Die Erkenntnis war: Es braucht keine 100 unterschiedlichen Modelle. Wichtig ist die intelligente Zusammensetzung

der Lagen und Materialien, damit die Matratze ein punktelastisches Einsinken und eine individuelle Anpassung an den Körper ermöglicht.“ Die gelartige Struktur der innovativen Hypersoftschicht sorgt dafür, dass einzelne Körperteile entlastet werden, und ermöglicht außerdem die Atmungsaktivität des Materials.

Die Matratze können Kunden bei Emma, aber auch bei anderen Anbietern bequem online bestellen und sich direkt nach Hause liefern lassen. Käufer dürfen die Matratze 100 Nächte testen. Besteht diese den Test nicht, holt das Unternehmen die Matratze kostenlos wieder ab und erstattet den Kaufpreis komplett. Die Idee dahinter: Ob eine Matratze perfekt ist, weiß der Kunde genau, wenn er oder sie vier Wochen zu Hause darauf geschlafen hat. Bei der Emma-Matratze ist die Abholquote allerdings minimal: 95 Prozent der Käufer behalten sie. Neben der Qualität überzeugt auch der Preis: Mit 359 bis 799 Euro für verschiedene Größen bietet Emma den besten Preis im One-Fits-All-Markt. Und laut Käufermeinungen auch den besten Look.

Weitere Informationen zu Matratzen gibt es unter [www.emma-matratze.de](http://www.emma-matratze.de), eine persönliche Beratung unter der kostenlosen Telefonnummer 069-153 22 90 90.



Emma Matratzen GmbH

## Schmerzen im Knie

Schmerzen in der Kniekehle können ein Hinweis auf verschiedene Verletzungen oder Erkrankungen des Kniegelenks sein: Nach einem Sturz oder einem Unfall können Schmerzen in der Kniekehle beispielsweise auf Schäden an den Kniebändern oder einem Meniskus hindeuten. Schmerzt die Kniekehle jedoch vor allem nach dem Sport, ist häufig eine Über- oder Fehlbelastung die Ursache. Es empfiehlt sich dann, für einige Tage eine Sportpause einzulegen. Bei einer Überlastung der Muskulatur tut Wärme – etwa in Form von Rotlicht oder warmen Umschlägen – gut. Bei einer Entzündung hingegen ist Kühlung sinnvoller.



## Frank Thiele Orthopädie-Schuhtechnik

Niklotstraße 38 · 18273 Güstrow  
Telefon: 03843 /21 17 66  
E-Mail: [ost-f.thiele@t-online.de](mailto:ost-f.thiele@t-online.de)

Geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- Anfertigung von orth. Schuhen
- Einlagen aller Art, Sporteinlagen
- med. Kompressionsstrümpfe u. Bandagen
- elektronische Fußdruckmessung
- Kompetenz i. d. Diabetikerversorgung
- Verkauf von fußgerechtem Schuhwerk
- Änderungen u. Zurichtungen an Konfektionsschuhen

- Anzeige -

## Zahnersatzversicherung Schöne Zähne zeigen



Ein strahlendes Lächeln ist die schönste Visitenkarte. Vor allem die Zähne sind dabei wichtig. Gleichmäßig, gesund und gepflegt gelten sie als echter Attraktivitätsfaktor.

Damit ein strahlend schönes Lächeln bezahlbar bleibt, empfiehlt sich eine Zahnzusatzversicherung. Der leistungsstarke Zusatztarif **ZGu+** der Barmenia schützt vor unerwarteten Ausgaben. Bei Zahnersatz, Implantaten

und Inlays übernimmt er zusammen mit der Vorleistung der gesetzlichen Krankenversicherung 85 Prozent der Kosten. Die Eigenbeteiligung beträgt daher nie mehr als 15 Prozent – auch wenn Patienten sich für eine besonders hochwertige Ausführung entscheiden. Was viele nicht wissen: Medizinische Studien sehen einen Zusammenhang zwischen schlechter Zahngesundheit und schweren Erkrankungen. Gepflegte Zähne sind also nicht nur attraktiv, sie halten uns auch gesund.

Für weitere Informationen zur Zahnersatzversicherung steht Ihnen ein persönlicher Barmenia-Berater zur Verfügung. Den Ansprechpartner in Ihrer Region finden Sie online unter [www.barmenia.de/vorort](http://www.barmenia.de/vorort) oder unter **02 02 - 438 22 50** über das Barmenia-Servicetelefon.

Foto: Viacheslav Iakobchuk/Fotolia





## Urlaub an der Ostsee

Süße FeWo für 2 Personen in ruhiger Lage in Travemünde, 40 qm, mit kombiniertem Wohn- und Schlafzimmer, TV/DVD, Wohnküche, neu renoviertes Duschbad, Süd-Balkon, Lift, PKW-Stellplatz, wenige Gehminuten zum Strand  
**Infos unter [www.travefewo.de](http://www.travefewo.de) und Telefon 04502/8889288 oder 0176/55178668**



Foto: AESKIMO

### Gregor Meyle „Sommerkonzert - Open Air 2016“

Sonntag, 21.08.2016, 19:00 Uhr,  
 Freilichtbühne Schwerin

**Ticketverlosung 1 x 2 Tickets für Gregor Meyle:**

Schreiben Sie eine E-Mail an: [m.koepp@wittich-sietow.de](mailto:m.koepp@wittich-sietow.de), mit dem Namen der Zeitung und Stichwort: „Gregor Meyle“. Einsendeschluss ist der 10. August 2016. Bitte geben Sie Ihre E-Mailadresse und den Namen an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



### Tanzen bei Drücker in Güstrow

**Neue Tanzkurse beginnen im September 2016**

**Anfängerkurs:** Mi. 14.9.2016 18.30 Uhr  
**Kurs Discofox 1:** Do. 15.9.2016 18.45 Uhr  
**Kurs Discofox 2:** Mo. 05.9.2016 20.00 Uhr  
 Einzelunterricht z.B. für Hochzeitspaare auf Anfrage  
**weitere Infos, Termine und Preise unter:** 0 38 43 68 33 52  
[www.drueckler.macht-mehr.de](http://www.drueckler.macht-mehr.de) oder 0 16 0 83 70 56 9

## URLAUB AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

„Ferien auf höchstem Niveau“  
 in den komfortabel eingerichteten Ferienhäusern



Der FERIENPARK LENZ am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburger Seenplatte. Diese umfasst zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die so genannten Oberseen Müritzer, Plauer See, Kölpinsee, Fleesensee und Drewitzer See, wobei diese Großseen ins-

gesamt eine Wasserfläche von etwas 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritzer mit 110 Quadratkilometer Fläche das größte Gewässer. Das weitverzweigte Kanalsystem macht die Mecklenburger Seenplatte zum größten zusammenhängenden Binnen-Wassersportgebiet Europas.

Mobil.: 0178-5319513 • Tel.: 039931-543679  
[www.ferienkontor-mv.de](http://www.ferienkontor-mv.de)  
[info@ferienkontor-mv.de](mailto:info@ferienkontor-mv.de)

[www.agroneum-altschwerin.de](http://www.agroneum-altschwerin.de)

## AGRONEUM Alt Schwerin

tgl. 10-18 Uhr geöffnet

Eingebettet in das Gebiet der Mecklenburgischen Seenplatte und dem Naturpark Nossentiner-Schwinzer Heide liegt das Dorf Alt Schwerin. Bereits 1963 entschloss man sich aus dem beschaulichen Örtchen ein Museum der besonderen Art zu machen. Die Struktur des Dorfes und der ehemaligen Gutsanlage bot das passende Umfeld für ein agrargeschichtliches Freilichtmuseum. Das Agroneum befasst sich mit der Guts- & Landwirtschaftsgeschichte und stellt das „Leben und Arbeiten auf dem Land“ dar.

## 22. Oldtimer- & Traktorentreffen

13./14. August 2016

**Händler für Teilemarkt gesucht!**



- Teilemarkt • Traktorenkorso
- Vorführungen historischer Traktoren, Oldtimer & Arbeitsmaschinen wie Steinbrecher, Dreschkasten u.v.m.
- buntes Kinderprogramm mit DJ Faló
- Sa 20 Uhr - Live Musik
- buntes Marktreiben

Kontakt : **AGRONEUM Alt Schwerin**  
 Achter de Isenbahn 1 • 17214 Alt Schwerin  
 Tel.: 039932 47450 • Fax: - 474520  
 Mail: [agroneum@lk-seenplatte.de](mailto:agroneum@lk-seenplatte.de)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





### Sanieren bedeutet Klimaschutz

(djd). Die Lust am Klimaschutz scheint ausgerechnet im Umwelt-Musterland Deutschland zu erlahmen. Nach einer Studie des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) sind die Ausgaben für die energetische Sanierung von Wohngebäuden seit 2010 rückläufig. Verantwortlich dafür sind vor allem die Besitzer von Ein- und Zweifamilienhäusern. Trotz anhaltend niedriger Zinsen verzeichnet die Studie bei den Ausgaben für energetische Komplettmodernisierungen in dieser Gruppe einen Rückgang um 33 Prozent von 2,9 auf 1,9 Milliarden Euro pro Jahr zwischen 2010 und 2014. Die niedrigen Energiepreise, durch die sich eine energetische Sanierung weniger schnell rechnet, sind sicher ein Grund für die Zurückhaltung der privaten Hausbesitzer.

Doch Thomas Schmitz, Geschäftsführer von natureplus, einem Umweltverband für die Bauwirtschaft, sieht noch weitere Ursachen für die „Sanierungsverweigerung“: „Vielen Menschen ist nicht wohl bei dem Gedanken, ihr Haus in Schaumkunststoff zu packen“, so Schmitz. Auch die Furcht vor Schadstoffen oder vor Brandgefahr spiele dabei eine Rolle. Und nicht alles, was „öko“ ist, ist auch automatisch wohngesund und wirklich umweltfreundlich. Im eigenen Zuhause aber verbringt man die meiste Zeit - hier möchten Hauseigentümer sich geborgen fühlen und sicher sein, dass keine Schadstoffe die Gesundheit der Familie gefährden. Orientierung bei der Suche nach alternativen Dämmstoffen bietet etwa das natureplus-Prüfzeichen. Die Kriterien für die Vergabe zählen zu den strengsten im Markt und umfassen neben hohen Anforderungen an die Schadstoffarmut auch eine umfassende Betrachtung des Produkt-Lebenszyklus von der Rohstoffgewinnung über die Herstellung und das Verhalten während der Nutzungsphase bis hin zur Entsorgung. Unter [www.natureplus.org](http://www.natureplus.org) gibt es mehr Informationen zu den Zertifizierungsanforderungen sowie eine Datenbank mit zertifizierten Produkten aus allen Baubereichen.

### Guten Morgen, Sonnenschein

(djd) Sich von den ersten Sonnenstrahlen zart wecken lassen - so könnte eigentlich jeder Tag beginnen. Zu dumm nur, dass man dafür zunächst das kuschelig warme Bett verlassen muss, um das Rollo am Fenster zu öffnen. Deutlich praktischer wäre eine Fernbedienung, mit der sich der Sichtschutz auf Knopfdruck betätigen lässt. „Bisher waren derart smarte Funktionen mit viel Aufwand bei der Montage verbunden, so mussten etwa zusätzliche Elektroleitungen bis zum Rollo verlegt werden. Mit Funktechnik und Batterieantrieb ist heute die Installation deutlich einfacher“, schildert Martin Blömer von RGZ24.de. Damit wird der zusätzliche Komfort im Alltag auch für diejenigen interessant, die bisher vor Baulärm und -schmutz für das Verlegen zusätzlicher Strom- und Steuerungsleitungen zurückschreckten. Die Montage eines batteriebetriebenen Rollos ist mit wenigen Handgriffen erledigt. Praktisch ist die Lösung somit gerade auch für Mieter, die ohne Umbau smarte Gebäudetechnik nutzen können - und diese bei einem späteren Umzug einfach wieder mitnehmen können. Erfahrene Heimwerker können ein „eRollo“ mühelos in wenigen Minuten montieren. Alles, was für die bequeme Steuerung vom Bett oder vom Sofa aus notwendig ist, verbirgt sich unsichtbar in der Antriebswelle. Aufgrund der Longlife-Batterien benötigt der Sonnenschutz keine externe Stromquelle. Ein neu entwickeltes, federbalanciertes Antriebssystem ermöglicht die Steuerung des Rollos nahezu ohne zusätzlichen Energieaufwand. Das Resultat: Die Batterien geben genug Kraft für mehrere Jahre der Nutzung. Unter [www.jaloucity.de/p/erollos.html](http://www.jaloucity.de/p/erollos.html) beispielsweise gibt es weitere Informationen und Bezugsquellen im Fachhandel.



Foto: djd/JalouCity Heimtextilien

### Treppen steigen? Mobil bleiben? Mühelos!

Mit *mobil* meistern Sie Ihren Alltag mühelos. Selbstständig zuhause und unterwegs.

- Treppenlifte und Elektromobile
- neu und gebraucht
- große Auswahl, Top-Qualität

Rufen Sie an:  
**03869 782970**

Besuchen Sie unseren Online-Shop: [www.elektromobile-hn.de](http://www.elektromobile-hn.de)

### Wollen Sie Ihre Immobilie verkaufen?

Wir suchen für vorgemerzte Kunden Immobilien aller Art und bieten Ihnen eine kompetente und seriöse Abwicklung.



**Sigrid Biegel**  
18273 Güstrow  
Wachsbleichenstr. 11  
Tel. 0381 643-6506  
[sbiegel@ospa.de](mailto:sbiegel@ospa.de)

In Vertretung der LBS Immobilien GmbH  
[www.ospa.de/immo](http://www.ospa.de/immo)

 OstseeSparkasse  
Rostock

Wohnungsgesellschaft Güstrow ...geWohnt anders!

**83 m<sup>2</sup>**  
**Familienglück**

- Am Eicheneck 4
- 4-Raum-Wohnung
- wird derzeit für Sie renoviert
- PVC-Belag in Laminatdesign
- gefliestes Bad mit Badewanne
- Miete: 410 €+ 170 € NK

[wgg-guestrow.de](http://wgg-guestrow.de)

Gleviner Straße 30 | 18273 Güstrow | Telefon 03843 750-0